

**Kapitel 1: Antrag zur erneuten Erteilung
des Labels Energiestadt**

ESB_K1-4_Antrag_10.12.16.doc

Die Gemeinde

Buchs SG

vertreten durch

Hans-Peter Schwendener

beantragt beim

Trägerverein Energiestadt

die erneute Erteilung des Labels Energiestadt®

und beantragt beim

Forum European Energy Award e.V.

die Erteilung des Labels Energiestadt® Gold resp. des European Energy Award® Gold

Gemeindevertreter

Vorname Name	Hans-Peter Schwendener
Funktion	Gemeinderat
Anschrift	Saxweg 27, 9470 Buchs
Telefon / Fax	081 756 27 67
e-mail	h.p.schwendener@catv.rol.ch

Kontaktperson in der Gemeinde

Vorname Name	Daniel Göldi
Funktion	Liegenschaftsverwalter
Anschrift	Gemeindeverwaltung, 9470 Buchs
Telefon / Fax	081 755 75 87
e-mail	daniel.goeldi@buchs-sg.ch

Energiestadt-Beraterin

Vorname Name Kurt Egger
Anschrift Ruedimoosstrasse 4
Telefon / Fax 052 / 368 08 08 / 052 368 08 18
e-mail kurt.egger@novaenergie.ch

1.1 Anzahl mögliche und erreichte Punkte (bereinigt gemäss Auditrapport, Kapitel 5)

Anzahl möglicher Punkte (gemeindespezifisches Potential)	468.4 Pt.	
Für das Label Energiestadt® notwendige Punkte (50%)	234.2 Pt.	
Für das Label European energy award® Gold notwendige Punkte (75%)	351.3 Pt.	
Anzahl erreichter Punkte (effektive Punkte)	357.1 Pt.	76 %

1.2 Begründung für die Bewertung

Energiepolitische Highlights der Gemeinde Buchs

- Die Energiestadt Buchs verfolgt seit vier Jahren konsequent die Ziele der 2000-Watt-Gesellschaft: wesentlicher Ausbau der Fernwärmeversorgung, Erneuerung der Wasserkraftanlagen, Bau von Photovoltaikanlagen, Windmessungen, städtisches Förderprogramm (inkl. Unterstützung der Gebäudesanierung) und Ausbau der Energieberatung. Zwischen 2008 und 2011 konnte damit der Primärenergieverbrauch von 4'060 auf 2'670 Watt pro Einwohner gesenkt werden. Die CO₂-Emissionen sind infolge des Mobilitätswachstums leicht gestiegen.

Grundsätze und Verankerung der Energiepolitik

- Im vom Gemeinderat verabschiedeten Energiekonzept sind die Ziele der 2000-Watt-Gesellschaft sowie die Entwicklung im Wärmebereich verankert. In der Eignerstrategie des EW Buchs ist die Entwicklung im Strombereich vorgegeben.

Die wichtigsten Massnahmen in den einzelnen Bereichen

Entwicklungsplanung und Raumordnung

Ausgeführt:

- Eignerstrategie Strom
- Aggloprogramm
- Masterplan und Richtplan Siedlung / Landschaft / Verkehr
- Erfassung Indikatoren, Bilanz 2000-Watt-Gesellschaft
- Gefahrenkarte mit Massnahmenkonzept und Risikoabschätzung

Geplant:

- Fertigstellung regionales Energiekonzept
- Weiterführung Bilanzierung

Kommunale Gebäude und Anlagen

Ausgeführt:

- Gebäudestandard 2011
- Ausbau Energiebuchhaltung
- Ökostrom kommunale Bauten

- Öffentliche Beleuchtung: Nachabschaltung, Diverse Strassen mit LED

Geplant:

- Einführung Facility Management, Display
- Zustandsanalysen, Nutzungs- und Sanierungskonzept
- Umsetzung Gebäudestandard (diverse Neubauten und Sanierungen)

Versorgung und Entsorgung

Ausgeführt:

- Eignerstrategie Strom
- Strom ohne Atom für alle
- Solarkataster
- Bau PV-Anlagen
- Effizienzsteigerung Wasserkraftanlagen
- Ausbau Fernwärme

Geplant:

- Erneuerung Wasserkraftanlagen
- Weitere PV-Anlagen
- Weiterausbau Fernwärme
- Optimierung ARA, Ersatz BHKW's
- Pilotprojekt Biomasse-Verkohlung
- Smart Meters

Mobilität

Ausgeführt:

- Erfassung Modalsplit Mitarbeiter
- Diverse Umsetzungen Hauptachsen und Temporeduktionen
- Richtplan Siedlung und Verkehr mit Ist-Analysen
- Angebotserhebung Veloanlagen
- Erhebung Nachtparkierer
- Zentrumsplanung Bahnhof

Geplant:

- Parkraumkonzept
- Ausbau S-Bahn und Ortsbus
- Umbau Bahnhofplatz / Begegnungszone
- Diverse Aufwertungen und Schwachstellenverbesserungen (Velo, Fussgänger)

Interne Organisation

Ausgeführt:

- Ausbau Ressourcen (Bauverwaltung, Liegenschaften)
- Mitarbeiteraktion mit Zielen und Belohnungen
- Energie-Workshops für Mitarbeiter
- Beschaffungsrichtlinien

Geplant:

- Weiterführung Controlling Beschaffungen
- Weiterführung Mitarbeitersensibilisierungen

Kommunikation und Kooperation

Ausgeführt:

- Kommunikationskonzept

- Diverse regelmässige Veranstaltungen (Tag der Sonne energyday, WUFA)
- Tipps / Artikel in „Buchs aktuell“
- Flyer, Film, Fernsehauftritte etc.
- Zusammenarbeit mit NTB und weiteren Institutionen
- Start regionales Energiekonzept
- Start KMU-Programm
- Energie-Unterricht an Schulen
- Aufbau Energieberatungszentrum

Geplant:

- Regionales Energiekonzept abschliessen
- Umsetzung KMU-Programm
- Regelmässige Veranstaltungen und Presseberichte

Erfüllungsgrad nach Bereichen in % der möglichen Punkte

Auswertung aktuelles Jahr

Massnahmen

1 Entwicklungsplanung, Raumordnung

- 1.1 Konzepte, Strategie
- 1.2 Kommunale Entwicklungsplanung
- 1.3 Verpflichtung von Grundelgentümern
- 1.4 Baubewilligung, -kontrolle

Total

Umsetzungsqualität

Struktur, Prozess, gesellschaftliche Relevanz

maximal Punkte	möglich Punkte	effektiv Punkte	%	geplant Punkte	%
----------------	----------------	-----------------	---	----------------	---

32	32.0	29.0	91%		
20	20.0	17.0	85%		
20	20.0	14.5	73%		
12	12.0	10.8	90%		
84	84.0	71.3	85%		

2 Kommunale Gebäude, Anlagen

- 2.1 Energie- und Wassermanagement
- 2.2 Zielwerte für Energie, Effizienz und Klimawirkung
- 2.3 Besondere Massnahmen

Total

26	26.0	19.2	74%	1.5	6%
40	40.0	26.1	65%		
8	8.0	6.6	83%		
74	74.0	51.9	70%	1.5	2%

3 Versorgung, Entsorgung

- 3.1 Unternehmensstrategie, Versorgungsstrategie
- 3.2 Produkte, Tarife, Kundeninformation
- 3.3 Lokale Energieproduktion
- 3.4 Energieeffizienz Wasserversorgung
- 3.5 Energieeffizienz Abwasserreinigung
- 3.6 Energie aus Abfall

Total

10	10.0	9.4	94%		
20	20.0	17.0	85%		
32	21.0	17.4	83%		
8	8.0	6.4	80%		
20	14.0	9.5	68%		
16	4.4	2.1	48%	1.2	27%
106	77.4	61.7	80%	1.2	2%

4 Mobilität

- 4.1 Mobilität in der Verwaltung
- 4.2 Verkehrsberuhigung, Parkieren
- 4.3 Nicht motorisierte Mobilität
- 4.4 Öffentlicher Verkehr
- 4.5 Mobilitätsmarketing

Total

8	8.0	4.8	60%		
28	25.0	16.3	65%	3.3	13%
26	26.0	18.8	72%	3.1	12%
20	20.0	15.2	76%	1.0	5%
14	14.0	6.8	49%	2.8	20%
96	93.0	61.9	67%	10.2	11%

5 Interne Organisation

- 5.1 Interne Strukturen
- 5.2 Interne Prozesse
- 5.3 Finanzen

Total

12	12.0	10.2	85%	1.2	10%
24	24.0	19.6	82%	0.6	3%
8	8.0	8.0	100%		
44	44.0	37.8	86%	1.8	4%

6 Kommunikation, Kooperation

- 6.1 Kommunikation
- 6.2 Kooperation und Kommunikation mit Behörden
- 6.3 Kooperation und Kommunikation mit Wirtschaft, Gewerbe, Industrie
- 6.4 Kommunikation und Kooperation mit EinwohnerInnen und lokalen
- 6.5 Unterstützung privater Aktivitäten

Total

8	8.0	6.8	85%		
16	16.0	10.3	64%		
24	24.0	16.4	68%		
24	24.0	17.4	73%		
24	24.0	21.6	90%		
96	96.0	72.5	76%		

Gesamtotal

500	468.4	357.1	76%	14.7	3%
------------	--------------	--------------	------------	-------------	-----------

Die folgende Grafik stellt für jeden der sechs Bereiche des Energiestadt-Massnahmenkatalogs dar, welchen Anteil (in %) die Gemeinde Buchs von ihrem energiepolitischen Handlungspotential (Anzahl möglicher Punkte) ausschöpft und wie sich das Bild nach Ausführung der geplanten Massnahmen darstellen wird.

